



«Es ist ein Ros entsprungen», «Freuet Euch all» und weitere Weihnachtslieder sang der Männerchor Pfäffikon am Etzel.



Ein Päckli aus dem Bassin fischen konnte man beim Damenturnverein Pfäffikon. Das machte vor allem den Kleinsten Spass.

Weihnachtsstimmung auf dem Dorfplatz

Kleine Tannenbäume, der Klang von Weihnachtsliedern, Stände, Festwirtschaften, der Kinderflohmarkt und andere Attraktionen verwandelten den Dorfplatz von Pfäffikon am Samstag in einen kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt.

Von Verena Blattmann

Pfäffikon. – Es ist das Zusammenspannen von vor allem einheimischen Anbietern und Vereinen, die den Pfäffiker Weihnachtsmarkt möglich machen. Dieses Engagement wird von den Besuchern jeweils sehr geschätzt, und der Weihnachtsmarkt wird gerne zum Anlass genommen, über den Dorfplatz mit den zahlreichen schön

dekorierten Ständen zu bummeln und sich des vielfältigen Angebots zu bedienen.

Samichlaus, Engeli und Schmutzli

Von der selbst gemachten Seife über Kunsthandwerk, T-Shirts, Esswaren, Schmuck und Gegenstände aus Fell kam der Besucher auch kulinarisch auf seine Kosten. Von überall her lockten verführerische Düfte, sei es aus der gemütlichen Fonduestube oder von den Imbissständen. Keine Angst zu haben brauchte man vor Samichlaus Kurt, der mit Engeli und Schmutzli unterwegs war und feine Sachen an die Kinder verteilte. Mit festlichen Weihnachtsliedern trug der Männerchor Pfäffikon am Etzel wesentlich zur weihnachtlichen Stimmung des Märts bei.



Feine Öpfelchüächli gab es beim Blauring Pfäffikon.

Bilder Verena Blattmann